

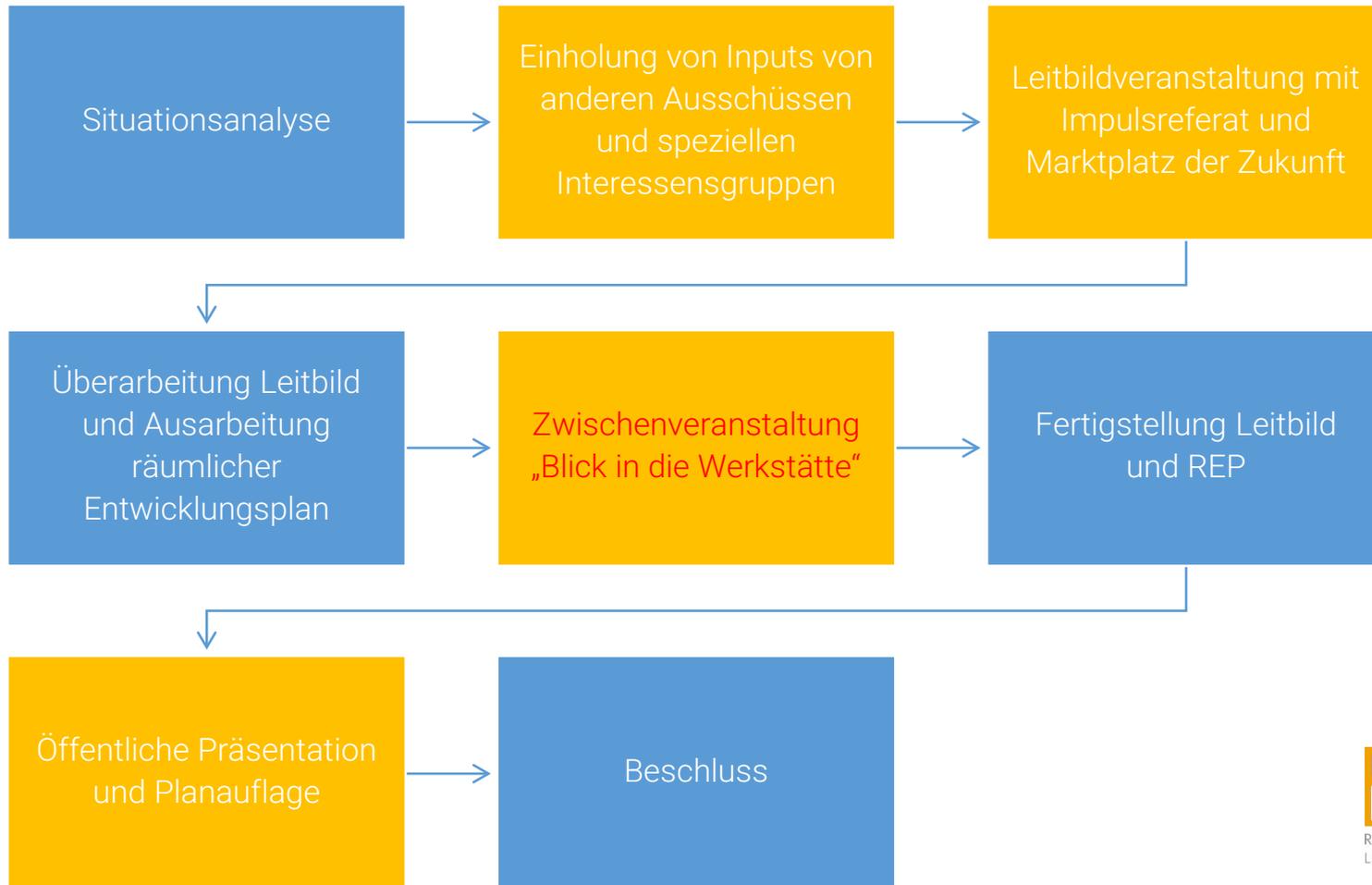
# LEITBILD UND RÄUMLICHER ENTWICKLUNGSPLAN WOLFURT

# BLICK IN DIE WERKSTÄTTE

**CUBUS**

**28.6.2022, 19.00-22.00**

# PROZESSABLAUF



# ZIELE FÜR HEUTE

- Zum Nachdenken über die räumliche Entwicklung Wolfurts anregen
- Einen mutigen Aufbruch unterstützen
- Ihre Vorschläge und Anliegen für die Zukunft von Wolfurt aufnehmen

# ABLAUF HEUTE

- Begrüßung und Einführung, Ablauf des Abends
- Kurzfilm
- Impulsreferat Beat Suter
- Austausch, Diskussion
- Ergebnisse der Auftaktveranstaltung am 31.5.22
- Blick in die REP-Werkstätte
- Austausch zu den einzelnen Themen
- Ausblick, nächste Schritte und Termine

*Ende: 22.00*

WAS IST EIN RÄUMLICHER  
ENTWICKLUNGSPLAN (REP)?

# REP = GESETZLICHE VORGABE

Jede Stadt und Gemeinde in Vorarlberg ist verpflichtet, ein **strategisches Papier** zur räumlichen Entwicklung erarbeiten, das die **räumlichen Entwicklungsziele** der Gemeinde in einem **Zeithorizont von 10 bis 15 Jahren** definiert.

# BREITE BETEILIGUNG

Das REP muss durch **Fachleute** in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, den politischen Ausschüssen und **unter aktiver Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger** erarbeitet werden.

Als Ergebnis werden **Ziele und Maßnahmen** festgelegt und in Plänen dargestellt, die als **Verordnung formuliert und beschlossen** werden können. (Selbstbindung der Gemeinde.)

# WILLENSERKLÄRUNG & BASIS

Die formulierten Ziele und Maßnahmen bilden die Willenserklärung und inhaltliche Basis für **weitere Verordnungen und Planungen**, die die Gemeinde in den nächsten Jahren zu raumplanerischen Fragestellungen erlässt.

Beispiele: Flächenwidmung, Bebauungspläne, Quartiersentwicklungskonzepte, Fußwegeplanung, Spiel- und Freiraumkonzepte...

# WIE KANN MAN SICH EINBRINGEN?

Der Verordnungstext nebst Plan und Erläuterungen durchläuft abschließend ein Auflageverfahren, welches die Möglichkeit bietet, schriftlich Stellungnahme zu den Inhalten des REP einzubringen.

Die wichtige öffentliche Diskussion über die Inhalte findet aber im Beteiligungsprozess statt. Heute, bei der nächsten Präsentation und über eine Web-Plattform.

LEITBILD UND REP WOLFURT

KURZFILM

LEITBILD UND REP WOLFURT

# IMPULSREFERAT BEAT SUTER

LEITBILD UND REP WOLFURT

# AUSTAUSCH ZUM IMPULSREFERAT

LEITBILD UND REP WOLFURT

ERGEBNISSE DER  
LEITBILDVERANSTALTUNG  
AM 31.05.2022

# HÄUFIGSTE THEMEN

## Begrünung und Natur

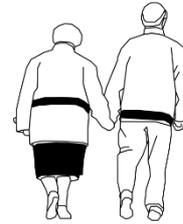


## Begegnungsorte



Created by WEBTECHOPS LLP  
from the Noun Project

## Mobilität



Created by Luisa Iborra  
from the Noun Project



Created by Luisa Iborra  
from the Noun Project



Created by Luisa Iborra  
from the Noun Project

# NATUR, UMWELT & KLIMA

- Sehr viele Beiträge!
- Dach- und Fassadenbegrünungen + Baumpflanzungen
- Förderung von Biodiversität Weitere Verkehrsberuhigung
- Ausbau der erneuerbaren Energien
- Vermeidung von Müll

# LEBENSRAUMGESTALTUNG, BAUEN & WOHNEN

- Begrünung & Erhalt von Grün- und Freiflächen
- Leistbares Wohnen
- Verkehrsberuhigung
- Aufwertung der öffentlichen Räume
- Aktive Bodenpolitik
- Zukunftsfitte Heiz- und Energiesysteme

# ARBEITEN & WIRTSCHAFTEN

- Räume für Co-Working
- Unterstützende Strukturen für Unternehmen
- Kinderbetreuung und Vereinbarkeit
- Flächen für Handwerk und Logistik

# BILDUNG & KULTUR

- Viele Eventideen
- Begrünung und Bildung
- Vereinbarkeit von Beruf und Betreuung
- Neue Angebote für Kinder
- Förderung von Kultur durch neue Angebote

# SOZIALES, ZUSAMMENLEBEN, GEMEINSCHAFT & GESUNDHEIT

- Wohnen im Alter
- Gesicherte gesundheitliche Versorgung
- Raum & Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche
- Soziales Miteinander!
  - Begegnungsräume
  - Integration von Neuzugezogenen
  - Förderung des Vereinslebens

# SELBSTORGANISATION & EIGENVERANTWORTUNG

- Anlaufstelle in der Gemeinde und eine Austauschplattform
- Informationen über laufende Initiativen
- Die Wolfurter\*innen wollen sich einbringen
  - Beteiligungsveranstaltungen
  - Vereine
  - Vorleben der Eigenverantwortung
  - Motivation von Jüngeren

# NEUES, VISIONEN

Irgendwann möchte ich  
an der Hauptstraße  
entlang flanieren können

Eine U-Bahn zwischen Bregenz,  
Wolfurt und Dornbirn

Die 1. Waldstraße  
in Vorarlberg

Was wollen wir gemeinsam sein? Ein  
lebendiger Ort der Begegnung Wolfurter  
Identität im Turm des Schlosses!

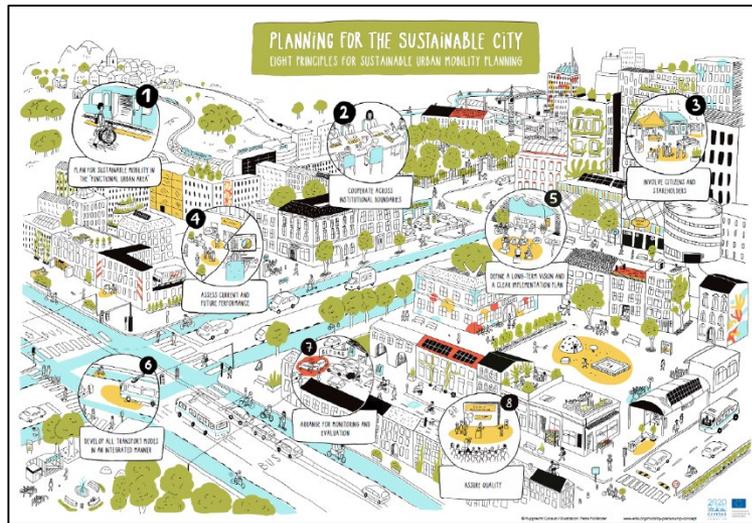
Energieautonomes  
Wolfurt

Gutes Kaffeehaus im alt-  
neuen Zentrum

Angebote für Rückkehrer\*innen  
(bspw. Studierende): -->  
Schnitzeljagd für Erwachsene

# LEITBILDGESTALTUNG

## Karte



Klare Botschaften-einfach verständlich!

## Text-graphisch gemischt

### STRASSENHIERARCHIE / ETAPPE 1



**GESCHÄFTSTRASSE**

- Mittel- und Kleingewerbe & Dienstleistungen
- mehrstöckige Gebäude
- Straßengestaltung mit breitem Querschnitt
- breitere, beidseitige Einbahnstraßen
- 10 - 18 Einträge pro 100 m anzuzeigen
- Kapazität
- Grünflächen im Querschnitt
- Fahrradwege

**TRADITIONELLE STÄDTISCHE SAMMELSTRASSE**

- Mittel- und Kleingewerbe & Dienstleistungen
- Ringstraßen im Straßennetz
- Einbahnstraßen auf der Straße
- Grünflächen im Querschnitt
- traditionelle Zufahrtswegweise von der Straße aus
- mehrstufige Einträge in den Eintragsbereich zu privaten Grundstücken oder Parkplätzen
- Fahrradwege

### STRASSENHIERARCHIE / ETAPPE 1

**INTERE STÄDTISCHE BEWEGUNGSTRASSE**

- mehrstöckige Wohn- und Gewerbegebäude
- Fußgängerzone auf der Straße
- breiter Querschnitt
- Grünflächen im Querschnitt
- mehrstufige Einträge

**FÜßGÄNGERNEHME GESCHÄFTSTRASSE**

- Zugang für ein breites Dienstleistungsangebot
- Zufahrtsweg von 10 bis 200 m anzuzeigen
- nur ein Eintrag anzuzeigen
- breitere und höhere Gebäudenutzung
- keine Straßenbahn
- in der Eintragszone sind andere Faktoren für Autos gekennzeichnet
- nur die ersten vier bis fünf Fußgänger zu 30 % Anzeig

**SPIELSTRASSE**

- keine Mittel- und Kleingewerbe
- Gebäudenutzung mit Grünflächen
- verengte Zufahrtswegweise der Gebäude
- mehrstufige Einträge im Eintragsbereich
- Fahrradwege
- separate Anzeigebereiche für Spielplätze

**FÜßGÄNGERNEHME STRASSE**

- keine Mittel- und Kleingewerbe
- Fußgängerzone auf der Straße
- breitere und höhere Gebäudenutzung
- keine Straßenbahn
- in der Eintragszone sind andere Faktoren für Autos gekennzeichnet
- nur die ersten vier bis fünf Fußgänger zu 30 % Anzeig

# LEITBILDGESTALTUNG

- Präsentiert auf vielfältige Art und Weise
  - Verteilt im Ort – Fahnen, Plakatständer, Vision Boards
  - Klassische Medien – Wolfurt Information
  - Digital mit Feedbackoption
  - Kunst als Medium – Kunstwerke im Ort

LEITBILD UND REP WOLFURT

RÄUMLICHER  
ENTWICKLUNGSPLAN  
REP

# HINTERGRUND

- Räumliches Entwicklungskonzept aus 2003, neu verordnet als Regionaler Entwicklungsplan (REP) 2019
  - Leitbild aus 2007
  - Dynamische Entwicklung
  - Aktuelle Herausforderungen
- 
- Überarbeitung von Leitbild und Entwicklungsplan: zukunftsorientiert, mutig

# REP

## Gesetzliche Grundlagen

- Gesetz über die Raumplanung (Vorarlberger Raumplanungsgesetz)
- § 11 Räumlicher Entwicklungsplan, regelt Mindestinhalte
- Dient als Grundlage für den Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

# DER RÄUMLICHE ENTWICKLUNGSPLAN

- Strategisches und verpflichtendes Instrument
- Ganzheitliche und längerfristige Betrachtung der Raumplanung auf Gemeindeebene
- Entwicklungsziele für einen längeren Zeithorizont (10–15 Jahre)
- Verordnungstext und Plan mit Erläuterungen

Der Siedlungsraum

Der Wirtschaftsraum

Klima und Energie

## REP Wolfurt

Der Freiraum

Verkehr und Mobilität

Der Sozialraum

Der Versorgungsraum

# ERARBEITUNG DER ZIELE UND MASSNAHMEN

Auf Basis von ...

- Grundlagenforschung
- Evaluierung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) aus dem Jahr 2003
- SWOT Analyse
- Auswertung der Gesprächsrunden

# GRUNDLAGENFORSCHUNG – RÜCKBLICK I

## **Demographie**

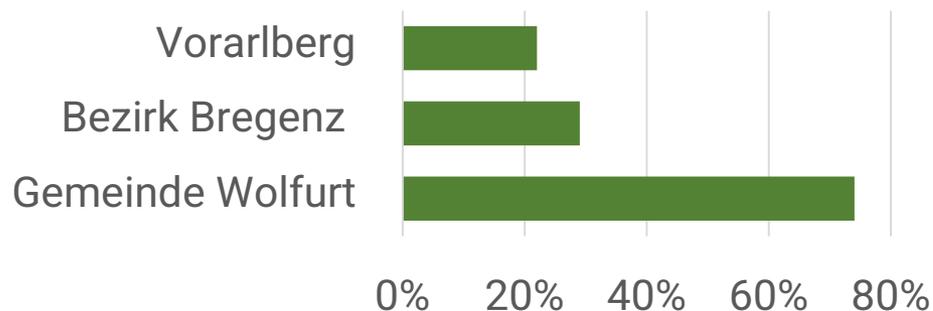
- Wachsende Gemeinde
- Durchschnittlich jüngere Bevölkerung als Österreich (22% sind unter 20 Jahre)
- Rund 2/3 der Haushalte sind 1- oder 2-Personen-HH

# GRUNDLAGENFORSCHUNG – RÜCKBLICK II

## Siedlungswesen

- Dauersiedlungsraum: Rd. 74 % der Gemeindefläche
- Freiflächen (§ 18 VlbG RPG): Rd. 30 % der Gemeindefläche

### Dauersiedlungsraum



# GRUNDLAGENFORSCHUNG – RÜCKBLICK III

## **Arbeit und Wirtschaft**

- 53 % Erwerbstätige
- Geringe Arbeitslosenquote (2,2 %)
- Eindeutige Einpendler\*innengemeinde
- 78 % der Schüler\*innen und Studierenden pendeln aus

# GRUNDLAGENFORSCHUNG – RÜCKBLICK IV

## **Soziale Infrastruktur**

- Gute Versorgung in der Gemeinde

## **Verkehr und Mobilität**

- Hoher Anteil im Radverkehr (21%)
- Unterdurchschnittliche Nutzung des ÖV und des MIV (gemäß Modal Split)
- 43% aller Wege in perfekter Fahrraddistanz, 4% auch zu Fuß gut bewältigbar

# GRUNDLAGENFORSCHUNG – RÜCKBLICK V

## **Klima und Energie**

- Temperatur in der Gemeinde in den letzten zehn Jahren um 2 °C wärmer als vor fünfzig Jahren
- Seit 1998 e5-Programm-Mitglied
- Rückgang fossiler Energieträger

# EVALUIERUNG REK 2003 – RÜCKBLICK I

## 6 Schwerpunkte

SIEDUNGS-  
ENTWICKLUNG  
(GRENZEN &  
GLIEDERUNG)

ZENTREN UND  
VERSORGUNG

WIRTSCHAFT /  
BETRIEBSGEBIET  
GÜTERBAHNHOF

SPORT –  
FREIZEIT –  
LANDSCHAFT

VERKEHR –  
KURZE WEGE FÜR  
FUSSGÄNGER  
UND RADFAHRER

ÜBER-  
GEMEINDLICHE  
KOOPERATION

**BÜRO**  
**DR. PAULA**  
Raumplanung, Raumordnung und  
Landschaftsplanung ZT-GmbH

# EVALUIERUNG REK 2003 – RÜCKBLICK II

## Bereits Ziele erfüllt, u.a.

- Strohdorf zum Wolfurter-Campus entwickeln
- Entwicklungsrahmen für Schwerpunkt Betriebsgebiet Güterbahnhof
- Erreichbarkeit für den nichtmotorisierten Individualverkehr verbessern

## Viele Ziele weiterverfolgen, u.a.

- Zusätzliche Handels- und Dienstleistungsbetriebe am und um den Hauptplatz

# SWOT ANALYSE

STÄRKEN

SCHWÄCHEN

CHANCEN

HERAUSFORDERUNGEN

# SWOT ANALYSE

## STÄRKEN

- Hohe Wohnqualität durch attraktive Lage
- Nahversorgungsangebot in zentraler Lage
- Gute Anbindung im ÖV und MIV
- Aktives Vereinsleben, hohes Engagement der Bevölkerung
- Kooperationen mit Nachbargemeinden
- Gutes Betreuungsangebot für jedes Alter
- Umfangreiches Bildungsangebot
- Gute Rahmenbedingungen für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen
- Verkehrsberuhigung durch Begegnungszonen

# SWOT ANALYSE

## SCHWÄCHEN

- Starke Zersiedelung
- Hohe Immobilienpreise / leistbares Wohnen
- Baulandreserven und damit verbundene Baulandhortung
- Bahnhof außerhalb des Ortes
- Fehlende Zentrenhierarchie

# SWOT ANALYSE

## CHANCEN

- Neues Ortszentrum / Zentrumsentwicklung
- Schloss Wolfurt
- Qualitätsvolle Innenentwicklung an geeigneten Standorten
- Verbesserung der Anbindung an den Bahnhof
- Siedlungsschwerpunkte in geeigneten Bereichen sind Impuls für Entwicklung der Gemeinde
- Starke Verflechtung mit Nachbargemeinden

# SWOT ANALYSE

## HERAUSFORDERUNGEN

- Bevölkerungswachstum
- Sicherung der Kinderbetreuungsplätze
- Demographischer Wandel
- Ausreichende Infrastrukturen für älter werdende Bevölkerung
- Halten des Siedlungsrandes
- Klimawandel stärker im Bewusstsein verankern
- Verankerung und Etablierung von Kirchdorf als Hauptzentrum
- Ortsbildverträgliche Nutzung von erneuerbaren Energieträgern ausbauen
- <sup>41</sup> Erhaltung bzw. Schaffung von öffentlichen Freiräumen

# ZENTRALE THEMEN REP

## **Wachsende Bevölkerung und Wirtschaft**

Bedarf an leistbarem Wohnraum, Erholungs- und Freiraum und Wirtschaftsfläche für Betriebe

## **Sozialer und demografischer Wandel**

Zunahme an alten hochbetagten Menschen, noch mehr Ein- und Zweipersonenhaushalte, steigender Bedarf an Kleinkindbetreuung

## **Klimakrise**

Umbau von Energieversorgung und Mobilität, Schutz vor Hitze und Starkregen

## **Begrenzte Flächen**

Sparsamer Umgang mit weiterer Versiegelung, Sicherung von Flächen für die Landwirtschaft, Erhalt der Artenvielfalt und der Natur

Siedlungsraum

Wirtschaftsraum

Klima und Energie

**Ziele und  
Maßnahmen zu  
den Themen ...**

Freiraum

Verkehr und Mobilität

Sozialraum

Versorgungsraum

# FRAGEN ZU DEN THEMEN

- Was finde ich gut?
- Wo habe ich Bedenken?
- Was fehlt und sollte noch ergänzt werden?
- Was ist mir sonst noch wichtig?

# ONLINE-BETEILIGUNG

## Plattform Vorarlberg mitdenken

Antworten

Erkenntnisse

Entscheidungen

### Räumlicher Entwicklungsplan Wolfurt

**Angelika Moosbrugger**  
Vizebürgermeisterin Wolfurt

**Martin Reis**  
Gemeindevorstandsmitglied Wolfurt

Wolfurt arbeitet an einem neuen Leitbild und einem räumlichen Entwicklungsplan (REP). Mit diesem Konzept soll die zukünftige räumliche Entwicklung in Wolfurt geregelt und die Leitlinien für die nächsten 10 bis 15 Jahre bestimmt werden. Dazu wurden bereits erste Vorschläge ausgearbeitet, die hier zu finden sind: [Link zur Präsentation](#)

### Ziele im Handlungsfeld Klima & Energie

- Förderung der Nutzung lokaler, erneuerbarer Energieformen (Solarenergie, Erdwärme, Biomasse und Abwärmennutzung)
- Sicherstellung einer ressourcenschonenden und energieeffizienten Bauweise
- Reduktion der Bodenversiegelung als Beitrag zur Vermeidung von Hitzeinseln, Verbesserungen der Siedlungsstruktur (insbesondere auch im Gewerbegebiet) durch Erhöhung des Durchgrünungsanteils und Schaffung hitzeabsorbierender Grün- und Wasserflächen
- Erhalt und ggf. Ausbau der Grünzüge im Siedlungsgebiet als „Durchlüftungskanäle“
- Kontinuierliche Umsetzung der Energie- und Klimaschutzstrategie der Gemeinde
- Schutz vor den Auswirkungen von Starkregenereignissen



### Was ist mir im Hinblick auf Klima & Energie sowie die genannten Ziele besonders wichtig? Welche Aspekte fehlen mir oder werden zu wenig genannt?

Jetzt antworten

TE Teilnehmer:in 23.6.2022

« 3). mehr Bäume Pflanzen direkt in den Orten und Städten, »

Vollständige Antwort lesen

♥ 0 💬 0 die Gratis Abgabe von Grünmüll im Abfallsammelzentrum Vorderland, weil dies auch im ABFZ. Hofsteig gratis möglich ist. »

TE Teilnehmer:in 23.6.2022

« 3). mehr Bäume Pflanzen direkt in den Orten und Städten, »

Vollständige Antwort lesen

♥ 0 💬 0 lie Gratis Abgabe von Grünmüll im Abfallsammelzentrum Vorderland, weil dies auch im ABFZ. Hofsteig gratis möglich ist. »

TE Teilnehmer:in 23.6.2022

« 3). mehr Bäume Pflanzen direkt in den Orten und Städten, »

Vollständige Antwort lesen

♥ 0 💬 0 die Gratis Abgabe von Grünmüll im Abfallsammelzentrum Vorderland, weil dies auch im ABFZ. Hofsteig gratis möglich ist. »

Hintergrundinformationen

Jetzt antworten

Sichtbarkeit



Öffentlich

Antworten können ohne Voranmeldung abgegeben werden.

# AUSBLICK



# HERZLICHEN DANK!

- für Ihre Zeit
- für Ihr Interesse
- Für Ihre Vorschläge und Anregungen
- Für Ihre weitere Mitwirkung

Kontakt:      Angelika Moosbrugger  
                      Martin Reis